Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 1396

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Gesamtdeutsche und Berliner Fragen (35. Ausschuß)

über den Antrag der Fraktion der FDP und den Änderungsantrag der Fraktionen der CDU/CSU, DP - Drucksache 1270, Umdruck 349 -

betr. **Plenarsitzung in Berlin**

Berichterstatter:
Abgeordneter Blachstein

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

1. zu den Feierlichkeiten, die anläßlich des 17. Juni 1955 vom Berliner Senat veranstaltet werden, eine Abordnung des Bundestages zu entsenden;
2. dem Bundestagspräsidenten gegenüber der Erwartung Ausdruck zu geben, er möge im Rahmen des Arbeitsplanes des Bundestages für das Jahr 1955 eine Arbeitstagung in Berlin vorbereiten;
3. den Ausschuß für Gesamtdeutsche und Berliner Fragen zu beauftragen, im Zusammenhang mit der Beratung des Gesetzentwurfs über Hilfsmaßnahmen für Personen, die aus politischen Gründen in Gebieten außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) in Gewahrsam genommen wurden, und anderer Hilfsmaßnahmen für diesen Personenkreis Vorschläge vorzulegen, durch die Personen, die zu den Opfern des 17. Juni gehören, aber von dem vorliegenden Gesetzentwurf nicht erfaßt werden, in die Hilfsmaßnahmen einbezogen werden können.

Bonn, den 16. Mai 1955

Der Ausschuß
für Gesamtdeutsche und Berliner Fragen

Wehner	**Blachstein**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20.